

N i e d e r s c h r i f t

über die 1. konstituierende Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr am 1. Juni 2021 im Haus der Vereine in Okriftel

Anwesend:

die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr:

Stadtverordneter Cenk Aksu
Stadtverordneter Selim Balcioglu
Stadtverordneter Torben-Roland Buß
Stadtverordneter Alessio Justin Dale
Stadtverordneter Stefan Ehrecke
Stadtverordneter Michael Minnert in Vertretung für Andreas Endler
Stadtverordneter Kolja Franssen
Stadtverordnete Myriam Jung
Stadtverordnete Nadine Lapp
Stadtverordnete Karin Fredebold in Vertretung für Dietrich Muth
Stadtverordneter Stephan Orban
Stadtverordneter Georg Reuter
Stadtverordnete Christiane Spengler

vom Stadtverordnetenvorstand:

Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger
stellv. Stadtverordnetenvorsteher Dirk Staudt

die Fraktionsvorsitzenden:

Dr. Marek Meyer (SPD)
Nathalie Ferko (Grüne)
Oliver Wiendl (FWG)
Dietrich Muth (FDP)

die Magistratsmitglieder:

Bürgermeister Klaus Schindling
Erster Stadtrat Karl Heinz Spengler
Stadtrat Wolfgang Deul
Stadtrat Heinz-Theodor Kamp

vom Ausländerbeirat:

Agustin Martin-Pelaez
Franka Novak

von der Verwaltung:

Melani Radovic, Schriftführerin
Simon Bär
Gitta Schaffhauser
Peter Dengel
Ingrid Englert
Werner Schaffhauser
Thomas Kettenbach
Natascha Ketterer
David Tisold
Stefan Käck
Alexander Schwarz

Der Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden mit einer Begrüßungsrede. Er begrüßt insbesondere die neu gewählten Mandatsträger*innen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit in der neuen Wahlperiode. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung vom 26. Mai 2021 und die Beschlussfähigkeit fest.

Er stellt weiter fest, dass die Niederschrift über die 31. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr vom 16. Februar 2021 allen Mitgliedern des Ausschusses zugegangen ist. Einwendungen werden nicht erhoben, die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt auch Herr Bürgermeister Klaus Schindling das neu gewählte Gremium.

Punkt 1**Informationen der Verwaltung**

- a) Der Bürgermeister Klaus Schindling weist auf den ausgelegten Bautensachstandsbericht hin (siehe Anlage).
- b) Weiter informiert der Bürgermeister über die aktuelle Lage bezüglich SARS-CoV-2 und die aktuell möglichen Lockerungen und Öffnungen.

Punkt 2**Wahl eines/einer Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr**

Der Stadtverordnetenvorsteher bittet um Vorschläge für die Wahl eines/einer Vorsitzenden.

Herr Dr. Meyer schlägt Herrn Selim Balcioglu vor. Es besteht Einvernehmen per Handaufheben zu wählen. Sodann wird Herr Selim Balcioglu einstimmig, bei Enthaltung von Herrn Balcioglu, zum Ausschussvorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Punkt 3

Wahl eines/einer stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr

Der Stadtverordnetenvorsteher bittet auch hier um Vorschläge für die Wahl eines/einer stellvertretenden Vorsitzenden.

Herr Minnert schlägt Herrn Georg Reuter vor. Es besteht Einvernehmen per Handaufheben zu wählen. Sodann wird Herr Georg Reuter einstimmig, bei Enthaltung von Herrn Reuter, zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Danach übernimmt Herr Selim Balcioglu die Sitzungsleitung.

Punkt 4

Vorlage des Magistrats

**betreffend Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet des am 29.08.2019 zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplan Nr. N 113 „Schwimmbad“
hier: Beschluss über die Satzung einer Verlängerung der Veränderungssperre gemäß § 14, 16 u. 17 BauGB
- DR. Nr. 0004/REF5/XII -**

Der Bürgermeister Klaus Schindling begründet die Vorlage.

Die Vorlage wird sodann einstimmig zur Zustimmung empfohlen.

Der Ausschussvorsitzende Selim Balcioglu schließt um 18:50 Uhr die Sitzung.

Hattersheim am Main, 2. Juni 2021

Selim Balcioglu
Vorsitzender

Melani Radovic
Schriftführerin

Mitteilung

zur Ausschusssitzung für Umwelt, Bauen und Verkehr am 1. Juni 2021

Bautensachstandsberichte aus dem Hoch- und Tiefbau

1. Baumaßnahme Erneuerung Südring in Hattersheim am Main

Projektverantwortung Stadtwerke

Beschlüsse Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Haushalt 2019/2020

Haushaltsansatz 5.595.000,00 €

Bausumme

Erteilte Aufträge 5.132.177,65 €

Beschreibung Die Verkehrsflächen des Südrings werden von der Kreuzung „Glockwiesenweg“ bis zu Kreuzung „Am Welschgraben“ auf etwa 950 m Länge grundhaft erneuert. Die Wasserleitung und Kanäle einschließlich der Anschlussleitungen werden im Zug der Arbeiten ebenfalls in großen Teilen erneuert oder saniert.

Die Versorgungsträger für Strom, Gas und Telekommunikation wurden über die Baumaßnahme informiert und haben die Gelegenheit ihre Leitungen ebenfalls zu erneuern.

Die vorhandene Straßenbeleuchtung soll durch moderne LED-Technik ersetzt werden.

Die Arbeiten werden von der Hermanns RTE GmbH, Erfurt, ausgeführt. Die Bauüberwachung obliegt dem Ing.-Büro Dipl.-Ing. SCHEUERMANN u. MARTIN GmbH, Eltville.

Sachstand *Trotz Regenfällen im Januar und Frost im Februar gehen die Arbeiten derzeit termingerecht voran. Im letzten Bauabschnitt von der Pregelstraße zum Spielplatzweg wird derzeit Kanal verlegt.*

Terminplanung *Durch den Baustoffmangel, welcher vermutlich mit der Corona-Pandemie zusammenhängt, könnte es im letzten Bauabschnitt zu Verzögerungen kommen. Derzeit wird jedoch damit gerechnet, dass die Baumaßnahme termingerecht bis September 2021 abgeschlossen wird.*

Besonderheiten Der Südring wird in sieben Bauabschnitte unterteilt.

2. Baumaßnahme Barrierefreier Umbau von 13 Bushaltestellen

Projektverantwortung Stadtwerke

Beschlüsse Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Haushalt 2019/2020

Haushaltsansatz 2.320.000,00 €

Bausumme

Erteilte Aufträge 1.082.910,46 €

Beschreibung Zu barrierefreien Umgestaltung von dreizehn Bushaltestellen werden Busbordsteine und Fußgängerquerungen gebaut. Außerdem werden Einrichtungsgegenstände wie Wartehäuschen und Geländer erneuert.

Folgende dreizehn Bushaltestellen werden umgebaut:

- Hauptstraße, Bereich Taunussparkasse
- Frankfurter Straße (Nord), Bereich im Nex
- Frankfurter Straße (Süd), Bereich im Nex
- Bad Sodener Straße (südwest), Bereich Friedrich Ebert Straße
- Bad Sodener Straße (Nordost), Bereich Friedrich Ebert Straße
- Buchenstraße (Süd), Bereich Taunusstraße
- Erlenstraße (Nord), Bereich Taunusstraße
- Erlenstraße (Süd), Bereich Taunusstraße
- Rossertstraße, Bereich Nr. 11 südlich Wiesbadener Straße
- Kelsterbacher Straße (Nord), östlich der Kapellenstraße
- Kelsterbacher Straße (Süd), östlich der Kapellenstraße
- Bahnhof Eddersheim, Reparaturarbeiten im Bereich Parkstraße
- Friedhof Hattersheim (Nord), Mainzer Landstraße

Die Arbeiten werden von der TWK Service GmbH, Hofheim, ausgeführt. Die Bauüberwachung obliegt dem Ing.-Büro IPROconsult GmbH, Wiesbaden.

Sachstand *Die TWK Service GmbH, Hofheim, hat die Baumaßnahme weitgehend fertig gestellt. Es fehlen noch Restarbeiten wie z.B. Müllgefäße und Änderungswünsche von Hessen Mobil an der Haltestelle Frankfurter Straße (Nord).*

Terminplanung *Die Arbeiten können voraussichtlich im Juli abgeschlossen werden.*

Besonderheiten

3. Baumaßnahme Sanierung Stadthalle

Projektverantwortung Referat I/5

Beschlüsse Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Haushalte 2019/2020

Haushaltsansatz 3.500.000,00 € Haushalte 2017-2019
4.250.000,00 € Haushalt 2020
700.000,00 € Haushalt 2021

Bausumme

Erteilte Aufträge 8.503.294,43 €

Beschreibung Die 1970 als Bürgerhaus errichtete Stadthalle wurde 2013 zum Kulturdenkmal erhoben. Im selben Jahr wurde sie wegen unzureichendem Brandschutz außer Betrieb gesetzt.

Nach Beschluss der Stadtverordneten wird die Stadthalle reaktiviert. Zur Verbesserung der Betriebskosten wird eine umfangreiche Energetische Sanierung mit Aufarbeitung der Fassade und des Daches und Anpassung der Technik an den heutigen Standard durchgeführt. Die Auflagen der Brandschutzes und die Anforderungen an den laufenden Betrieb wird durch eine Nutzungsertüchtigung im Innern sichergestellt.

Es ist beabsichtigt, in der Stadthalle wieder eine Gastronomie zu betreiben, wozu die Voraussetzungen geschaffen werden.

Sachstand Die Sanierung der Aussenhülle ist weitgehend abgeschlossen. Es werden noch Türen eingesetzt. Innen werden die Installationen (Lüftung, Heizung, Elektro) fertiggestellt. Die Ausbaugewerke sind in der Ausführung.

Terminplanung Bis *Juni* 2021: Innenausbau und Fertigstellung der Technik

Besonderheiten Die Maßnahme ist unter Einbeziehung des Denkmalschutzes durchzuführen.

Im Rahmen eines Förderprogramms sind Auflagen des Fördermittelgebers zu beachten.

4. Baumaßnahme Erweiterung Kita Kleine Feldstraße

Projektverantwortung Referat I/5

Beschlüsse Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Haushalt 2019/2020

Haushaltsansatz 300.000,00 € Haushalt 2019
899.785,50 € Haushalt 2020
1.050.000,00 Haushalt 2021

Bausumme

Erteilte Aufträge 300.571,62 €

Beschreibung Auf Grund von fehlenden Kindertagesplätze in Okriftel sollen in der Kita „Kleine Feldstraße“ zwei Erweiterungsbauten auf dem Grundstück realisiert werden. Die Erweiterungen sollen als eingeschossige Baukörper in modularer Holzsystembauweise realisiert werden.

Ein Gebäude im (Haupt-)Eingangsbereich der bestehenden Kita soll als Erweiterung des Personalbüros genutzt werden und ist mit einem Übergang mit dem Bestand verbunden.

Ein weiteres Gebäude, angrenzend an den Fröbelweg, wird mit zwei Gruppenräumen inkl. zugehörigen Neben- und Waschräumen die Kinderbetreuung erweitern sowie mit einer Küche und einem Mehrzweckraum, der auch als Speiseraum genutzt wird, die Mittagsverpflegung der gesamten Kindertagesstätte ermöglichen.

Sachstand Die Rohbauarbeiten haben begonnen.

Terminplanung Fertigstellung ist vorgesehen bis 21. September 2021

Besonderheiten Die Maßnahme ist im Förderprogramm.